# UNTERNEHMENSZEITUNG

WWW.KUTTER.DE

# KUTTER

BAUEN IST LEBEN

HOCHBAU
TIEF- & STRAßENBAU
FRÄSEN
PRODUKTION

**WIR STELLEN UNS IHREN AUFGABEN!**

## INHALTSVERZEICHNIS


05 Unternehmenspräsentation
06 KUTTER-Versorgungskonzept
08 KUTTER-Unfallversicherung
09 Unser Partner Finanz Focus
10 Kurzmeldungen
16 Unsere Jubilare
20 Websiterelaunch
22 NEVARIS
24 Referenz Hochbau
25 Referenz Projektentwicklung
26 Referenz Schlüsselfertigbau
28 Referenzen Tief- & Straßenbau
30 KUTTER Asphaltmischanlagen
31 Referenz Fräsen
34 Erweiterung Verwaltungsgebäude
37 Sicherheit und Umwelt
39 Kontakt

# KUTTER BAUUNTERNEHMUNG

## UNTERNEHMENSPRÄSENTATION

*MEMMINGEN*

### ZUKUNFT BRAUCHT EIN FUNDAMENT

***Liebe Leserinnen und Leser,***
das Bauen ist seit fast 100 Jahren unsere Leidenschaft. Seit der Gründung von KUTTER ist unser Anspruch: Was wir selbst machen können, das machen wir auch selbst.

Vielfach werden in der heutigen Zeit Leistungen ausgelagert und an externe Dienstleister vergeben. Wir sind aber der festen Überzeugung, dass eigenes know-how in allen Bereichen der Schlüssel zum Erfolg ist – und der liegt in eigenem gut ausgebildeten Personal sowie einem umfangreichen Maschinen- und Gerätepark, der ebenfalls in eigener Regie gewartet, gepflegt und instandgehalten wird. So sind wir bei Bedarf flexibel, schnell einsatzbereit und gleichzeitig hochprofessionell. Zusätzlich halten wir die Hierarchien im Unternehmen so flach wie möglich und damit die Entscheidungswege kurz. All dies zeichnet uns und das, was wir tun, aus.
Wir sind stolz darauf, unsere Bauleistungen kundenorientiert, professionell und wirtschaftlich anzubieten und auszuführen, denn Bauen ist unsere Leidenschaft. Gestern, heute und in Zukunft.

Wir freuen uns auf Sie.

### WER WIR SIND

Ursprünglich als klassisches Hochbauunternehmen im Jahr 1925 gegründet ist die KUTTER GmbH & Co. KG heute ein mittelständisches Familienunternehmen in dritter Generation, dessen Leistungsspektrum nicht nur den Hoch-, Tief- & Straßenbau, sondern auch den Schlüsselfertigbau sowie die Projektentwicklung und Deutschlands größten Fräsbetrieb umfasst. Hauptsitz ist der Standort Memmingen mit über 600 Mitarbeitern. Der Firmenverbund der KUTTER-Gruppe umfasst inzwischen ca. 2.300 Mitarbeiter.
Qualität, Flexibilität und Zuverlässigkeit sind seit jeher unsere Werte, die wir jeden Tag aufs Neue leben. Bestens geschulte Mitarbeiter sowie ein moderner Maschinenpark stehen dafür ein, dass alle Leistungen nachhaltig, wirtschaftlich und professionell ausgeführt werden. So haben wir – und Sie – die Garantie, dass alle Ansprüche verantwortungsvoll erfüllt werden.

*Geschäftsleitung*

*Von links nach rechts:*
*Andreas Haas - Generalbevollmächtigter, Geschäftsleiter, Finanzen | Rudolf Groll - Gesellschafter, Geschäftsführer, Hochbau, Fräsen*
*Peter Groll - Gesellschafter, Geschäftsführer, Tief-Straßenbau, Fräsen | Ulrich Dick - Geschäftsführer, Hochbau, Projektentwicklung*

# FÜR UNSERE MITARBEITER

## UNSER VERSORGUNGSKONZEPT

*MEMMINGEN*

### BETRIEBLICHES VERSORGUNGSKONZEPT

Als Arbeitgeber sind wir uns unserer Verantwortung gegenüber unseren Mitarbeitern bewusst und arbeiten stets daran, diese noch besser wahrzunehmen. Deshalb freuen wir uns sehr, unseren Mitarbeitern seit vergangenem Sommer ein in der kompletten Baubranche einmaliges betriebliches Versorgungskonzept anbieten zu können, das die gesetzliche Rentenversicherung um eine betriebliche Altersvorsorge sowie eine Berufsunfähigkeitsabsicherung und arbeitgeberfinanzierte Unfallversicherung ergänzt.
Realisieren konnten wir das Ganze Projekt gemeinsam mit unserem Partner Finanz Focus, den wir Ihnen auf Seite 9 vorstellen. Die Profis von Finanz Focus beraten zuverlässig und individuell, wie jeder einzelne KUTTER-Mitarbeiter von den Vorteilen einer betrieblichen Altervorsorge oder einer betrieblich bezuschussten Berufsunfähigkeitsabsicherung profitiert.

### BETRIEBLICHE ALTERSVORSORGE

Wenn es um ihre Rente geht, verlassen sich mehr als 30 Millionen Angestellte in Deutschland auf den Pfeiler der gesetzlichen Rente. Allerdings wird die Höhe der Renten in den kommenden Jahren weiter schrumpfen; immer weniger Erwerbstätige müssen künftig immer mehr Rentner finanzieren. Um den Lebensstandard im Alter zu sichern, wird zusätzliche Vorsorge daher immer wichtiger. Dabei ist es uns als Unternehmen der Baubranche wichtig, dass wir uns nicht nur auf die Zusatzkasse der SOKA-Bau verlassen.
Beteiligt sich der Arbeitnehmer mit Eigenleistung im Rahmen einer betrieblichen Altersvorsorge, profitiert er bei KUTTER gleich doppelt. Zum einen zahlt KUTTER jedem Mitarbeiter pauschal eine Summe von 30,68 Euro monatlich. Zum anderen bezuschusst KUTTER Eigenleistungen seiner Mitarbeiter mit zusätzlichen 15 %.
Ein weiterer Vorteil der betrieblichen im Gegensatz zur privaten Altersvorsorge ist die Steuerfreiheit der gesparten Beiträge. So gehen eigene Beträge direkt vom Bruttolohn ab und mindern so auch noch das zu versteuernde Einkommen.

### BERUFSUNFÄHIGKEITS-ABSICHERUNG

Ein wirkliches Highlight und eine Einmaligkeit in der Baubranche ist die Berufsunfähigkeitsabsicherung, die KUTTER jedem Mitarbeiter ab einer Firmenzugehörigkeit von 24 Monaten anbietet. Eine private Berufsunfähigkeits-Absicherung ist gerade für gewerbliche Mitarbeiter oft kaum bezahlbar. Durch eine damit verbundene Gesundheitsprüfung ist es für diese Form der Absicherung oft auch schon zu spät.
KUTTER zahlt daher monatlich eine Summe von 50,00 Euro in eine Berufsunfähigkeitsversicherung ein, die zusätzlich vom Arbeitnehmer noch mitbespart und somit auf eine monatliche Absicherung von bis zu 1.500 Euro aufgestockt werden kann. Natürlich geht auch hier die Eigenleistung vom jeweiligen Brutto-Lohn ab und mindert das zu versteuernde Einkommen.
Zusätzlich bezuschusst KUTTER Eigenleistung auch hier mit 15 %.

### INFOBROSCHÜRE UND INDIVIDUELLE BERATUNG

Sämtliche Infos finden die KUTTER-Mitarbeiter in unserer Broschüre zum betrieblichen Versorgungskonzept. Für eine individuelle Beratung steht das Team von Finanz Focus zur Verfügung. Nähere Infos dazu finden Sie auf Seite 9 dieser Zeitschrift.

*V. Schwendiger, Personalabteilung*

# FÜR UNSERE MITARBEITER

## UNSERE UNFALLVERSICHERUNG

*MEMMINGEN*

### UNFALLVERSICHERUNG

Gerade unsere gewerblichen Mitarbeiter im Außeneinsatz sind im Berufsalltag zahlreichen Gefahrenquellen ausgesetzt. Selbstverständlich sind die Vorschriften zur Arbeitssicherheit im Baugewerbe sehr hoch; dennoch lassen sich Unfälle leider nie ganz vermeiden; Und auch im privaten Umfeld ist schnell mal etwas passiert; schließlich heißt es doch, die meisten Unfälle ereignen sich im Haushalt...
Wir von KUTTER wollen die Verantwortung gegenüber unseren Mitarbeitern beruflich wie privat wahrnehmen und bieten daher eine 100 % arbeitgeberfinanzierte Unfallversicherung, die im Falle eines Falles 24 Stunden am Tag weltweit greift - sei es bei der Arbeit auf der Baustelle, beim Sport oder im Urlaub mit der Familie.

***Persönliche KUTTER-Unfallkarte***
Auf Ihrer persönlichen KUTTER-Unfallkarte, die Sie bei Firmeneintritt in der Personalbteilung erhalten, finden Sie die Notfall-Hotline, die im Falle eines Unfalls eine schnelle Schadensabwicklung garantiert. KUTTER übernimmt dabei sowohl die Kosten für den Rettungseinsatz, als auch das Krankenhaustagegeld. Im Invaliditätsfall erwarten Sie Kapitalleistungen von bis zu 250.000; Im Todesfall erhalten Ihre Hinterbliebenen Leistungen von 100.000 Euro.
So sind Sie als KUTTER-Mitarbeiter bestens abgesichert, sollte einmal etwas passieren.
Nähere Infos erhalten Sie in der Personalabteilung.

*V. Schwendiger, Personalabteilung*

**SIE SIND NOCH KEIN MITARBEITER BEI UNS?**

**DANN BEWERBEN SIE SICH JETZT!**



# WIR DÜRFEN VORSTELLEN

## FINANZ FOCUS

*MINDELHEIM*

### FINANZ FOCUS

Gemeinsam mit unserem langjährigen Partner Finanz Focus haben wir das eben vorgestellte Konzept auf die Beine gestellt und eingeführt. Die Firma Finanz Focus mit Sitz in Mindelheim ist seit mehreren Jahren unser zuverlässiger Partner im Bereich der betrieblichen Altersvorsorge und wurde mit der Umsetzung des stark erweiterten Versorgungskonzeptes beauftragt.

Neben postalisch versendeten Konzeptmappen werden unsere Mitarbeiter persönlich informiert. So können Fragen beantwortet und nach Wunsch die Absicherungshöhe sogar erhöht werden.

Seit der Einführung sind die Mitarbeiter der Firma Finanz Focus stets im Einsatz um auf Baustellen, am Arbeitsplatz oder sogar privat zu Hause unsere Mitarbeiter zu informieren.
Es liegt uns am Herzen allen Mitarbeitern ein Stück Sicherheit zu bieten, gerade auch in Zeiten, in denen es als Arbeitgeber schwierig ist zu helfen.

***Profil Fa. Finanz Focus AG***
Die Finanz Focus AG ist ein Experte zur Umsetzung der betrieblichen Altersvorsorge. Dabei sind wir an keine Versicherungsgesellschaft, Versorgungsträger und Pensionskasse gebunden, sondern stehen als „neutraler Sachverwalter“ auf der Seite unserer Kunden. Wir sind auf eine vertrauensvolle, langfristige Geschäftsbeziehung ausgerichtet.

***Auf Arbeitgeberseite:***
Die Verwaltung in der betrieblichen Altersvorsorge ist durch ihre gesetzlichen und administrativen Vorgaben ein komplexes Thema. Als unabhängiger Partner sind wir die Schnittstelle zwischen Arbeitgeber, Steuerberater, Produktanbieter und Arbeitnehmer. Wir stehen für verlässliche Kommunikation und kurze Informationswege.

***Auf Arbeitnehmerseite:***
Unser Ziel ist es, für den Arbeitgeber exklusive Lösungen zu entwickeln, die dem Arbeitnehmer maximale Mehrwerte schaffen.

*Finanz Focus*

Finanz
Focus
*Ihr Experte für betriebliche Vorsorge!*

# HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH

## ERFOLGREICH BESTANDENE AUSBILDUNG

*MEMMINGEN*

### WIR GRATULIEREN

***Neue kaufmännische Fachkraft***
Wir gratulieren unserer Jessica Slawik zur bestandenen Ausbildung zur Industriekauffrau und freuen uns mit ihr über ihre einwandfreien Prüfungsergebnisse. Ausbilder Florian Lauhues (links) und der Geschäftsleiter Finanzen, Andreas Haas (rechts), beglückwünschten die junge Frau zu ihren tollen Leistungen.

Wir sind stolz, dass wir Frau Slawik jetzt als kaufmännische Fachkraft im Unternehmen übernehmen können und freuen uns, dass sie sich für KUTTER entschieden hat.

Die Auszubildenden von heute sind unsere Fachkräfte von morgen.

*V. Schwendiger, Personalabteilung*

# HERZLICH WILLKOMMEN

## UNSERE AZUBIS 2019

*MEMMINGEN*

### ERNST DES LEBENS

***31 neue Azubis***
Im September 2019 war es wieder so weit. Wir durften unsere neuen Auszubildenden herzlich begrüßen. Ausgebildet werden in diesem Jahr 31 junge Menschen in neun verschiedenen Ausbildungsberufen, welche sich auf die Fachbereiche Tief-Straßenbau, Hochbau, Verwaltung und Logistik verteilen. Unsere Geschäftsleitung Peter Groll, Rudolf Groll, Ulrich Dick und Andreas Haas sowie unsere Geschäftsbereichsleitung aus dem Tief-Straßenbau, Rainer und Jürgen Rogg sowie Andreas Binder, wünschten allen Azubis einen guten Start bei KUTTER.

Nach einem erfolgreichen Einführungstag und ersten Schulungen waren die jungen Menschen schließlich startklar für ihre Ausbildung. Mit Einführungstagen in den Bergen wurde dann direkt noch das „Wir-Gefühl“ gestärkt und alle lernten sich näher kennen.

***„Wir rocken den Bau!“***
Unter diesem Motto wünschen wir unseren Azubis eine lehrreiche Zeit bei KUTTER.

*A. Fröhlich, Ausbildungsleiterin*

# MESSEN

## KUTTER PRÄSENTIERT SICH

*MEMMINGEN / MINDELHEIM / LANDSBERG / AUGSBURG / KEMPTEN / ETC.*

### DIE MESSEN

***Kontakt zu potenziellen Mitarbeitern***
KUTTER ist über das Jahr verteilt auf zahlreichen Azubi- und Berufsmessen vertreten und präsentiert die große Vielfältigkeit der Baubranche. Von der Ausbildung, über interessante Studiengänge bis hin zu altehrwürdigen Handwerksberufen: KUTTER bietet vielfältige Karrieremöglichkeiten für alle Alterstufen - sei es im Büro oder auf der Baustelle.
Die Messen nutzen wir dazu, mit potenziellen Mitarbeitern direkt in Austausch zu treten - und genau das kommt durchweg sehr gut an. Die Messebesucher haben die Möglichkeit, sich über die verschiedenen Berufe zu informieren und mit den jeweiligen Ausbildern oder Abteilungsleitern ins Gespräch zu kommen.
KUTTER präsentiert sich dabei als starker und vor allem langfristiger Partner, dem das Wohl seiner MItarbeiter am Herzen liegt.
Besonders freuen wir uns, wenn es auch langjährige Mitarbeiter an unseren Stand zieht und wir so das ein oder andere Gespräch mit unseren Kollegen führen dürfen.
Zusätzlich zu unseren blanken Informationen haben wir auch sehr oft Mitmach-Aktionen, die vor allem unseren jungen Standbesuchern die berufliche Praxis etwas näher bringen.

*V. Schwendiger, Personalabteilung*

***Hier sind wir 2020***
Auch heuer sind wir wieder auf diversen Messen vertreten und freuen uns natülrich über Besuch.

***Azubi-Messen***
13.03.: Berufsinfotag Babenhausen und
14.03.: BAM Mindelheim sowie die Lehrstellenbörse Kempten – wurden kurzfristig vom Veranstalter aufgrund des Coronavirus abgesagt.
25.-26.09.: Azubimesse Landsberg
25.-26.09.: WANTED Handwerk
10.10.: Ausbildungsmesse Memmingen

***Hochschul- und Fachkräfte-Messen***
15.02.: Freiraum Messe Memmingen
29.04.: VHK-Forum „Bau“ 2020
20.05.: Pyramid Messe Augsburg

# AZUBIEXKURSION
## BILANZ UND PERSPEKTIVE
*WERTACH*

### EXKURSION ALLGÄUHAUS

***Zwei spannende Tage in Wertach***
12 Auszubildende des 3. Lehrjahres von KUTTER, Riebel und Marbeton unternahmen mit ihren Ausbildern eine besondere Exkursion unter dem Titel „Bilanz und Perspektive“ - Blick auf die zurückliegende Ausbildungszeit und Ausblick auf die Zukunft. Zwei Tage ging es ins Allgäuhaus nach Wertach. Das Team von Tiefblick organisierte Unternehmungen zur Herausarbeitung, was den jungen Menschen wichtig ist, was in der Ausbildungszeit gut war, aber auch, was verbessert werden könnte. Auch die eigenen Grenzen wurden durch die Outdoor-Spezialisten ausgetestet und Wege aufgezeigt, diese zu überschreiten, um dann eine neue positive Perspektive zu erhalten.
Wir wünschen dem Abschlussjahrgang eine weitere erfolgreiche Prüfungsvorbereitung und dann natürlich gutes Gelingen für die „Gesellenprüfung“.

*A. Fröhlich, Ausbildungsleiterin*

# PERSONALENTWICKLUNG
## SCHULUNGEN UND SEMINARE
*MEMMINGEN*

### FACHLICHE UND PERSÖNLICHE WEITERBILDUNG

***Spannende Seminare***
Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter tragen maßgeblich zum Erfolg unseres Unternehmens bei. Wissen und Fähigkeiten müssen kontinuierlich erweitert werden. Hierbei möchten wir mit bedarfsgerechten Weiterbildungsmaßnahmen in allen Ebenen unterstützen. In den vergangenen Wintermonaten kamen verstärkt unsere gewerblichen Kollegen ins Haus und erhielten die jährlichen Sicherheitsschulungen und fachlichen Unterweisungen durch die Abteilung Sicherheit und Umwelt.
Vor kurzem haben darüber hinaus unsere Bauleiter gemeinsam mit einem externen Partner gezielt verschiedene Themen rund um das Thema Führung und Teammanagement durchgesprochen und so nützliche Tipps und Skills für die Praxis erhalten. Denn gemeinsam mit unseren Mitarbeiter bewegen wir Großes!

*S. Kunisch, Personalabteilung*

# DEUTSCHSPRACHKURS
## WIR GEBEN HILFESTELLUNG
*MEMMINGEN*

### SPRACHENSCHULE KOMMT INS HAUS

***Die deutsche Sprache erlernen***
Ende Februar war es soweit: Bis in den Herbst hinein findet in unseren Räumlichkeiten ein Intensiv-Deutschkurs statt.
Wir freuen uns sehr, dass wir unseren Kolleginnen und Kollegen erstmalig eine professionelle Hilfestellung beim Erlernen der deutschen Sprache geben können. Umgesetzt wird der Kurs in Zusammenarbeit mit einer rennomierten Sprachenschule, dem Fachbereich Hochbau und der Personalabteilung.

***Hoffentlich erfolgreiches Pilotprojekt***
Wir hoffen sehr, dass dieses Pilotprojekt gut angenommen wird, sodass wir derartige Kurse demnächst standardmäßig anbieten können, um so noch mehr Mitarbeitern die Möglichkeit zur Teilnahme geben zu können.

*S. Kunisch, Personalabteilung*

# NEUES FOTOSHOOTING
## AUF EIN NEUES
*MEMMINGEN*

### BITTE RECHT FREUNDLICH

***Shooting gewerbliche Fachkräfte***
Nachdem in der Vergangenheit bereits unsere Geschäftsführung, unsere Auszubildenden sowie unsere technischen und Verwaltungsangestellten vor der Linse standen, haben sich diesmal unsere gewerblichen Fachkräfte in ihrer neuen Arbeitskleidung ablichten lassen. Die Fotos werden auch hier zu Werbezwecken sowie für Stellenanzeigen genutzt – und zwar von der kleinen Zeitungsannonce über Social Media bis hin zur Plakat-Großflächenwerbung. Denn die beste Werbung sind unsere Mitarbeiter, die Tag für Tag maßgeblich für den Unternehmenserfolg verantwortlich sind.
Wie bereits bei den Vorgänger-Shootings mangelte es auch diesmal nicht an guter Stimmung.
Wie bedanken uns herzlich bei Allen, die dabei waren.

*V. Schwendiger, Personalabteilung*

# UNSERE JUBILARE

## WIR DANKEN FÜR LANGJÄHRIGE FIRMENTREUE

*MEMMINGEN*

### 15 GROßARTIGE MITARBEITER GEEHRT

Ein Unternehmen lebt durch seine Mitarbeiter, feiert durch sie Erfolge und bewegt nur mit ihrer tatkräftigen Unterstützung tatsächlich Großes. Besonders erfreulich ist es, wenn Mitarbeiter uns über viele Jahre hinweg treu bleiben und die Firma KUTTER so mit ihrer Erfahrung bereichern.
Deshalb nahmen wir die diesjährigen Weihnachtsfeiern zum Anlass, besonders langjährige Mitarbeiter für ihr Engagement zu ehren.

Dabei begleiten uns sieben Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bereits über ein viertel Jahrhundert hinweg. Fünf großartige Menschen stellen uns ihre Fähigkeiten bereits seit 30 Jahren zur Verfügung und gleich drei Jubilare sind sagenhafte 40 Jahre dabei.

Im Namen der Geschäftsleitung sagen wir auch auf diesem Wege noch einmal ein dickes „Dankeschön“ und freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit.

*D. Winter, Assistenz der Geschäftsführung*

Name | Bereich | Betriebszugehörigkeit in Jahren

KUTTER

# JUBILARE

| | | | |
|---|---|---|---|
| Frau Georgine Koppitz | Verwaltung | 40 | 29.11.2019 |
| Herr Ulrich Schales | Verwaltung | 30 | 29.11.2019 |
| Herr Roland Schmid | Fräsen | 40 | 29.11.2019 |
| Frau Karin Jaksch | Fräsen | 30 | 29.11.2019 |
| Herr Harald Hellmuth | Fräsen | 25 | 29.11.2019 |
| Herr Bernd Steffen | Bad Wörishofen | 30 | 29.11.2019 |
| Herr Richard Dierl | Maler - Werkstatt | 30 | 06.12.2019 |
| Herr Waldemar Vetter | Hochbau | 25 | 06.12.2019 |
| Herr Viktor Braun | Hochbau | 25 | 06.12.2019 |
| Herr Konrad Eberhard | Hochbau | 25 | 06.12.2019 |
| Herr Harald Kach | Adelsdorf | 25 | 18.12.2019 |
| Herr Gerhard Matschiner | Freilassing | 25 | 18.12.2019 |
| Herr Meinrad Gebele | KfZ - Werkstatt | 40 | 18.12.2019 |
| Herr Manfred Fauter | KfZ - Werkstatt | 30 | 18.12.2019 |
| Herr Ulrich Wanner | KfZ - Werkstatt | 25 | 18.12.2019 |

KUTTER
WIR HABEN´S GEBAUT!
Allgäu Airport

# WEBSITERELAUNCH

## UNSER NEUER AUßENAUFTRITT

*MEMMINGEN*

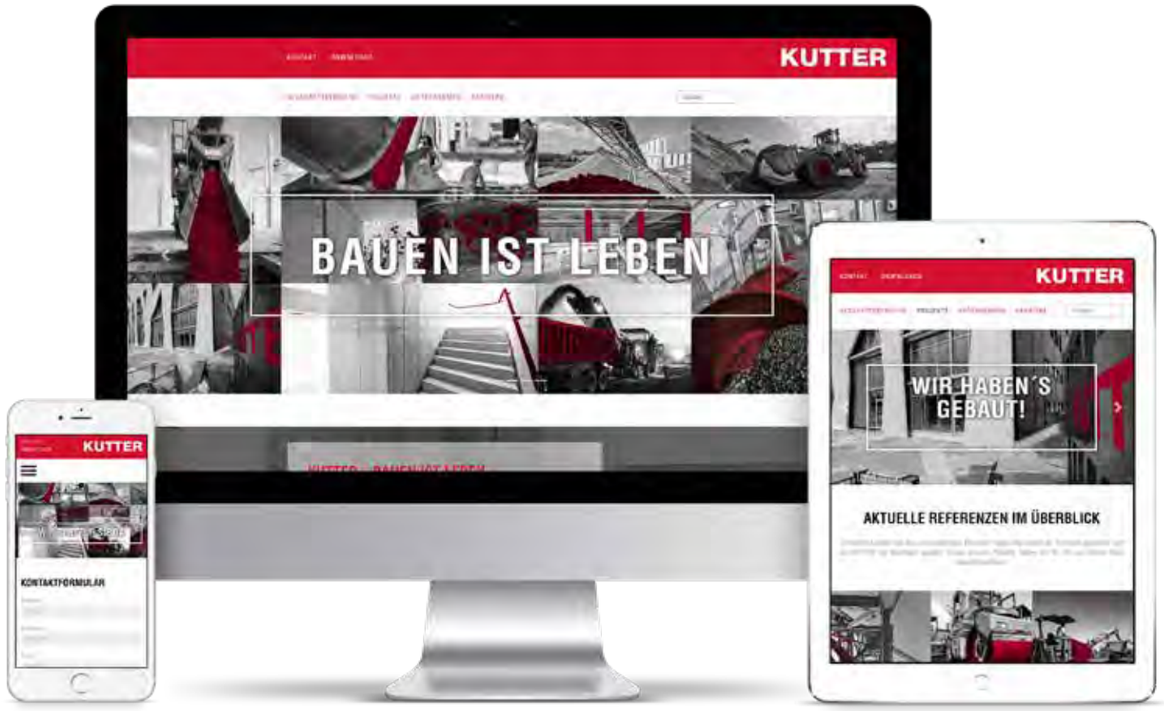
### NEUER PROFESSIONELLER MARKENAUFTRITT

Im Jahr 2019 hat sich einiges getan in unserem Bereich Marketing und Personalmarketing. Wir haben es geschafft, den Außenauftritt der Marke KUTTER zu vereinheitlichen, starke Werbebotschaften zu formulieren und unserer Werbung einen unverwechselbaren Look zu verleihen. Schließlich möchten wir KUTTER als das nach Außen tragen, was es ist: Ein starkes und vielschichtiges Unternehmen, das weit über die regionalen Grenzen hinaus Erfolge feiert und kontinuierlich wächst.
Ob im Bereich der Stellenanzeigen oder im Bereich der Imagewerbung - sei es online oder offline, sei es in den Sozialen Medien, in der Tageszeitung oder auf Bauzaunbannern: KUTTER präsentiert sich als Top-Arbeitgeber und Geschäftspartner.
Daher war es uns sehr wichtig, auch unsere Website zu überarbeiten, damit wir mit unserer „Online-Visitenkarte“ einen professionellen ersten (und auch zweiten) Eindruck vermitteln.

### VIERKÖPFIGES PROJEKTTEAM KOORDINIERT RELAUNCH

Es wurde getextet, geshootet und abgestimmt. Ein Projektteam bestehend aus Dagmar Winter und Veronika Schwendiger in Abstimmung mit Andreas Haas und Ulrich Dick übernahm die Aufgabe und organisierte die Umsetzung mit der Medienagentur.
Im Sommer 2019 war es schließlich soweit. Die neue KUTTER-Website ging online – selbstverständlich im Responsive-Design, sodass eine optimale Funktionaität auch auf sämtlichen mobilen Endgeräten gesichert ist.
Kunden, Interessenten und Bewerber finden sich schnell zurecht und gelangen innerhalb kürzester Zeit zur gesuchten Info. Zusätzlich haben wir die Möglichkeit, aktuelle Projekte und Stellenanzeigen direkt zu präsentieren.

*Projektteam KUTTER*



# NEVARIS

## EINFÜHRUNG EINES ERP-SYSTEMS

*MEMMINGEN*

### GROßE ERFOLGE

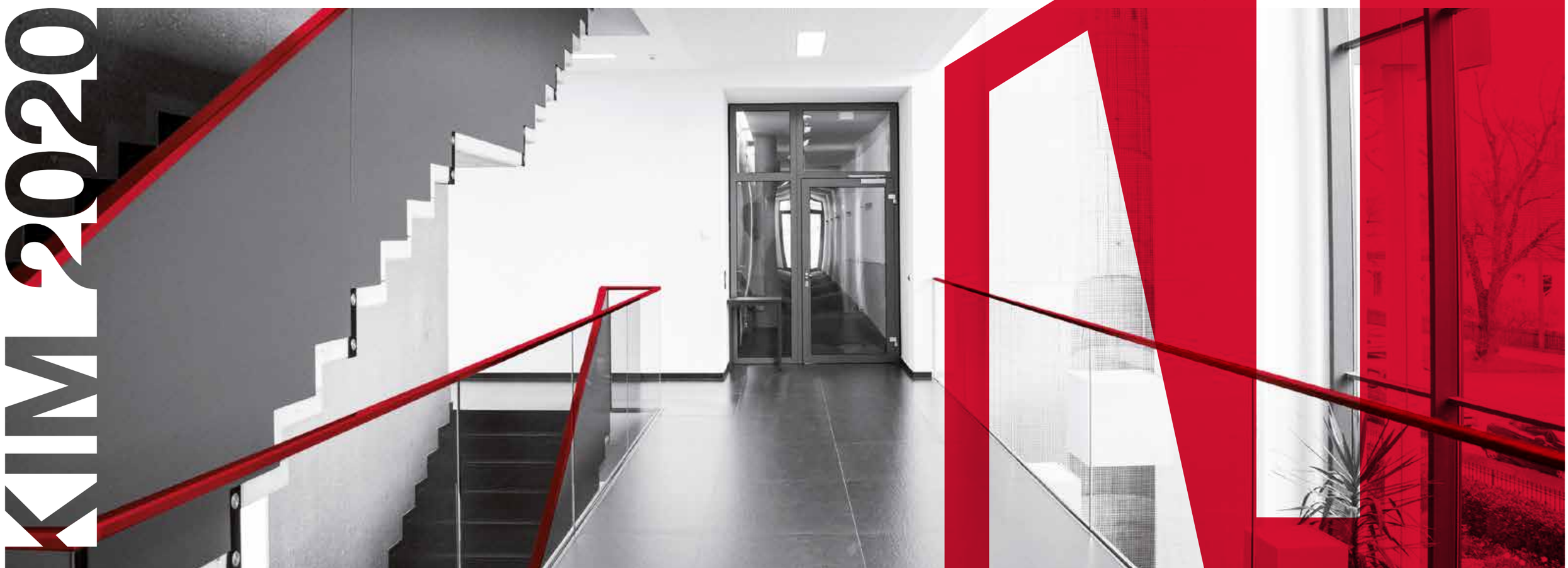
Nach unserem ersten Bericht zu KIM2020 aus der letzten Unternehmenszeitung freuen wir uns, dass wir von weiteren Erfolgen und Schritten unserer NEVARIS Einführung berichten dürfen. Die Umstellung der KUTTER GmbH & Co. KG und der KUTTER KFZ Reparatur- und Wartungs GmbH zum 01.01.2020 ist in vollem Gange. Ebenso wurden bereits 25 Projekt- bzw. Verwaltungsgesellschaften auf Nevaris migriert. Gemessen an der Mitarbeiterzahl sind mit ca. 1.500 Mitarbeitern bereits zwei Drittel der gesamten Gruppe umgestellt. Gemessen an der Anzahl der aktiven Firmen liegt die Quote bei 50 %. Wir schauen also zurück auf bereits große Erfolge, welche mit viel Engagement und Energie aller Projektbeteiligten erzielt werden konnten.

Die Umstellung der „großen KUTTER GmbH & Co. KG“ mit Ihren 13 Niederlassungen bzw. Außenstellen war und ist immer noch ein großer Kraftakt für alle Beteiligten. Die bisherigen „Insellösungen“ werden auf eine einheitliche Software umgestellt. Neben der Einführung der neuen Software werden organisatorische Prozesse hinterfragt und in manchen Fällen optimiert und weitere Änderungen eingeführt. Das Vielfache an Datenmengen, im Vergleich zu den bisherigen Umstellungen, müssen ermittelt, aufgearbeitet und wieder in die neue Software implementiert werden. Das bedeutet für viele Mitarbeiter, dass sie sich auf neue Arbeitsweisen einlassen und darauf einstellen müssen und ihren Bereich neu organisieren müssen.

Im Bereich unserer KUTTER KFZ wird das komplette Werkstattauftragswesen, die Lagerführung und die Zeiterfassung umgestellt und einige organisatorische Änderungen vorgenommen.

Jede Veränderung ist mit mit Ängsten, Unsicherheiten und erster Unzufriedenheiten verbunden. Es bedeutet für jeden einzelnen Mitarbeiter in der KUTTER-Gruppe, dass man sich auf Neues einlassen muss und oft erstmal mit wenigen Details zurecht kommt. Wir versprechen jedoch, dass das mit etwas Übung schnell zur Normalität wird und Einführungssituationen absehbar sind. Das NEVARIS-Projektteam steht jederzeit zur Verfügung, beantwortet gerne Fragen und hilft bei der Einführung. An dieser Stelle möchten wir allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die sich in den letzten Monaten mit ihrem tollen, unermüdlichen Einsatz in unser Projekt eingebracht haben, ein herzliches Dankeschön aussprechen. Nur gemeinsam können wir das „große Projekt“ stemmen und unsere Ziele erreichen.
Besonders hervorzuheben ist die Leistung unseres IT-Leiters, Andreas Imhof, der mit seinem großen Fachwissen und riesigen Engagement das Projekt steuert und vorantreibt. Für alle Probleme, Fragestellungen oder Anliegen findet er immer eine Lösung.

J. Leichtle, Projektleiter NEVARIS



# REFERENZ HOCHBAU

## DIENSTLEISTUNGSZENTRUM

*HERBRECHTINGEN*

**ZAHLEN**
**DATEN**
**FAKTEN**

- ***22 Wochen*** *Bauzeit*
- ***4.000 m²*** *Hohlkörperdecken*
- ***600 to*** *Bewehrungsstahl*

**VON**
**DEN**
**RÖMERN**
**ABGESCHAUT**

Innerhalb einer sehr kurzen Bauzeit, die unter anderem auch durch vierwöchige 24-Stunden-Schichten ermöglicht wurde, entstand das Dienstleistungszentrum in Herbrechtingen.

Eine Besonderheit stellte hier der Einsatz von Hohlkörperdecken dar: dank der Kunststoff-Luftkammern ließ sich das Deckengewicht um bis zu 35 % reduzieren. Somit musste für die Decke entsprechend weniger Beton hergestellt und zur Baustelle transportiert werden, was wiederum Rohstoffe spart, den Einsatz von Bewehrungsstahl reduziert und die $CO_2$-Bilanz des Gebäudes verbessert.
Ein ähnliches System aus Tonamphoren verwendeten übrigens bereits die Römer. Somit lässt sich schon von unseren Vorfahren viel über den reduzierten Einsatz von Rohstoffen lernen.

*D. Winter, Assistenz der Geschäftsführung*

# REFERENZ PROJEKTENTWICKLUNG

## WÜRMPARK TERRASSEN

*KRAILLING*

**ZAHLEN**
**DATEN**
**FAKTEN**

- *Bauzeitraum* ***01/2018 bis 03/2020***
- *Wohnfläche gesamt* ***3.300 m²***
- ***34*** *Wohnungen (30-150 m²)*
- ***2*** *Doppelhäuser*
- ***23 Mio.*** *Auftragssumme*

**WOHNEN**
**AN**
**DER**
**WÜRM**

Im Herzen der Gemeinde Krailling, umgeben von Natur und unter Einbeziehung des alten Baumbestandes, findet sich die moderne Wohnanlage. In idyllischer, parkähnlicher Umgebung entstehen sechs Mehrfamilienhäuser mit Ein- bis Fünf-Zimmer-Wohnungen und zwei Doppelhäuser.

Die neue Fußgängerbrücke über die Würm direkt neben dem Grundstück wurde mit einem Spezialkran von unserem Tochterunternehmen eingehoben.

Wie es aussieht, wenn eine 16,5 Meter lange und 2,5 Meter breite Brücke mit einem Gewicht von knapp 50 Tonnen verbaut wird, haben wir in einem kleinen Video dokumentiert.

*D. Winter, Assistenz der Geschäftsführung*

**EINFACH**
**EINSCANNEN**
**UND**
**VIDEO**
**VOM**
**EINBAU**
**DER**
**FUSSGÄNGERBRÜCKE**
**ANSCHAUEN!**

# REFERENZ SCHLÜSSELFERTIGBAU

## ABS NORD-WEST GMBH

*PADERBORN*

### ZAHLEN DATEN FAKTEN

- *Bauherr **KUTTER GmbH & Co. KG***
- *Bauzeitraum **05/2019 bis 05/2020***
- ***15.010 m²** Grundstücksfläche*
- ***1.675 m²** BGF*
- ***4 Mio.** Auftragssumme*

### SCHLÜSSELFERTIGBAU IN PADERBORN

Ein Projekt in eigener Sache entsteht derzeit in Paderborn. Auf einer Grundstücksfläche von 15.010 m² fiel im Mai 2019 der Startschuss für den Neubau der Betriebsstätte der ABS Nord-West GmbH.

Der Schlüsselfertigbau beinhaltet ein Verwaltungs- und Werkstattgebäude sowie eine Betriebstankstelle mit 41 Stellplätzen.

Dank dem Alles-aus-einer-Hand-Vorteil ist KUTTER in der Lage, das Projekt vom ersten Spatenstich bis zum Schlüsselfertigbau selbst zu organisieren.

*D. Winter, Assistenz der Geschäftsführung*

# REFERENZ TIEF- & STRAßENBAU

## STADTPARK

*KEMPTEN*

**ZAHLEN**
**DATEN**
**FAKTEN**

- *Bauzeitraum **10/2018 bis 12/2019***
- ***2.500 m** Kabelleehrrohre*
- ***3.200 m** Kabelverlegung*
- ***3.000 m³** Erdbauarbeiten*
- ***2.500 m³** Frostschutzschicht*
- ***1.800 m³** Schotter & Pflaster*
- ***6.400 m²** Granit Großpflaster*
- ***1.800 m** Wiesenflächeneinfassung*
- ***4,7 Mio.** Auftragssumme*

**WIR**
**HABEN´S**
**GEBAUT!**

Seit Oktober 2018 wird der Kemptener Stadtpark neu gestaltet. Als ausführendes Bauunternehmen ist KUTTER ganz vorne mit dabei. Es wurden 2.500 m Kabellehrrohre mit insgesamt 3.200 m Kabeln verlegt.
Der Park hat eine neue Pflasterfläche aus Granit-Großpflaster über eine Gesamtfläche von 6400 Quadratmetern aus insgesamt vier verschiedenen Steinbrüchen erhalten. Zusätzlich wurden die Wiesenflächen mit einer Gesamtlänge von ca. 1.800 m eingefasst.

Darüber hinaus erhielten die zentralen Bushaltestellen eine optimierte Ausstattung und auch für die Allgäuer Festwoche wurden feste Installationen vorgenommen. Ein besonderes Highlight sind auch die Wasserspiele mit Beleuchtungseffekt mit unterirdischem Wasserversorgungsschacht.
Bei allen Baumaßnahmen wurde selbstverständlich auf einen umfangreichen Baumschutz geachtet...

Wir freuen uns sehr, dass die Stadt Kempten die Baumaßnahmen dokumentiert und uns das Material zur Verfügung gestellt hat.

*A. Binder, Geschäftsbereichsleiter Tief- & Straßenbau*

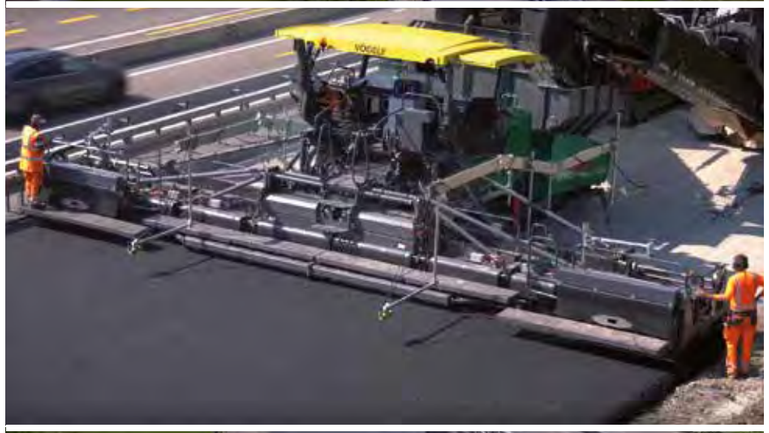
**EINFACH EINSCANNEN UND VIDEO ANSCHAUEN!**



# REFERENZ TIEF- & STRAßENBAU

## SANIERUNG DER A96

*LINDAU*



**ZAHLEN**
**DATEN**
**FAKTEN**

- *Bauzeitraum **03/2019 bis 12/2019***
- ***2 x 5.900 m** Gesamtlänge*
- ***11,5 m** Breite*
- ***2** Richtungsfahrbahnen mit jeweils **3** Anschlussstellen*
- ***9.500 m³** Leitungsgrabenaushub*
- ***150 Stück** Fertigstellschächte*
- ***5.100 m** Sickerrohleitungen*
- ***5.100 m** Kanalrohrleitungen*
- ***64.000 to** gefräste Asphaltschichten*
- ***140.000 m²** gefräste GHT mit Tachymeter*
- ***ca. 77.000 to** Asphaltschichten aus Trag-, Binder- und Deckschichten*
- ***21.000 m** hergestellte Bankette*
- ***10,5 Mio.** Auftragssumme*

**DER**
**WELTGRÖßTE**
**STRAßENFERTIGER**

Von März bis Dezember 2019 war KUTTER von der Autobahndirektion Bayern Dienststelle Kempten damit beauftragt, die A96 über eine Gesamtlänge von zweimal 5.900 m und eine Breite von 11,5 m zu sanieren.

Die Baustelle zog sich über drei Anschlussstellen. Mit am Start: Der weltgrößte Straßenfertiger von Vögele.

Wir danken der Firma Vögele für die Zurverfügungstellung des beeindruckendes Videos zur Fahrbahnsanierung.

*A. Binder, Geschäftsbereichsleiter Tief- & Straßenbau*

**EINFACH EINSCANNEN UND VIDEO ANSCHAUEN!**

# KUTTER ASPHALTMISCHANLAGEN

## PRODUKTIONSREKORD 2019: 548.000 TONNEN

*ABTEILUNG TIEF- UND STRAßENBAU*

### ZAHLEN DATEN FAKTEN

***Großbaustellen***
- *A96 Inning **41.000 Tonnen***
- *A95 Seeshaupt **30.000 Tonnen***
- *A7 Autobahnkreuz Memmingen **37.000 Tonnen***
- *A96 Weißensberg **77.000 Tonnen***
- *Allgäu Airport Memmingerberg **61.000 Tonnen***

### KUTTER ALLES AUS EINER HAND

Einen absoluten Produktionsrekord konnte die Abteilung Tief- und Straßenbau mit Ihren drei Mischanlagen „Darast“, „Bad Wörishofen“ und „Kaufering“ im Jahr 2019 verzeichnen. Mit 548.000 Tonnen hergestelltem Asphalt wurde eine Steigerung von rund 25 % zum Vorjahr erzielt. Ein schöner Beleg dafür, dass die Prozesskette funktioniert hat. Denn dank intelligentem Asphaltfräsen ist eine optimierte Altasphaltzugabe möglich und auch die logistische Abwicklung der Zuschlagstoffe Kies, Sand und Bitumen trägt durch gezielte Arbeitsvorbereitung erheblich zu einer reibungslosen, effizienten Produktion bei. Ein Großteil des Produktionsrekords ist an nur 70 Tagen aufgrund der Großbaustellen entstanden. Ermöglicht wird das ganze durch ein engagiertes Team und super organisierte Logistik.

*J. Rogg, Geschäftsbereichsleiter Tief- & Straßenbau*

*Mischanlage Darast*

*Mischanlage Bad Wörishofen*

*Mischanlage Kaufering*



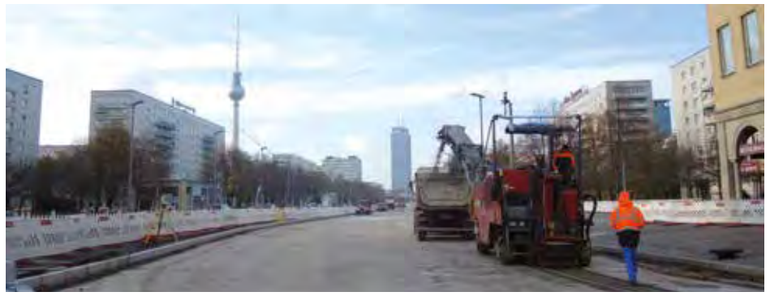
# REFERENZ FRÄSEN

## KARL-MARX-ALLEE

*BERLIN-MITTE*

### ZAHLEN DATEN FAKTEN

- *Bauzeitraum **11.11.2019 bis 19.11.2019***
- ***10.000 m²** Gesamtfläche*
- ***7.500 m²** gefräste Fläche*
- ***0 - 12 cm** Frästiefe*
- *Material:*
  ***Beton ohne Bewehrung***
- *Steuerung:*
  ***Trimble Tachymetersteuerung***
- *eingesetzte Fräse:*
  ***Wirtgen W 100 CFi***



### MILLIMETERARBEIT IN BERLIN-MITTE

Die Frässpezialisten der KUTTER GmbH & Co. KG haben im November 2019 das diffizile Profil einer Pendelrinne in eine Betonfläche eingefräst. Für die Nivellierung kam ein 3D-System zum Einsatz. Das Besondere daran: Es drehte sich um ein Projekt der Senatsverwaltung für Umwelt, Verkehr und Klimaschutz auf der Berliner Karl-Marx-Allee im Herzen der Stadt, unter der eine U-Bahn-Linie verläuft. Darum kam für die Maßnahme keine Großfräse in Frage. Stattdessen hat KUTTER das 3D-Fräsen mit einem Kompaktgerät mit 1 m Fräsbreite realisiert und damit eine innovative Lösung erarbeitet, mit der das Niederschlagswasser sicher abgeleitet werden kann.

Die Karl-Marx-Allee, die bis zu 72,50 m breite, geschichtsträchtige Prachtstraße im Herzen Berlins, wird seit Sommer 2018 in mehreren Schritten neu gestaltet. Künftig wird es dort weniger Platz für Autos geben, stattdessen breite Radwege sowie attraktive Gehwege und Plätze. Dazu wurden nach dem Abtrag der bituminösen Fahrbahnbeläge die Regenabläufe und die Bordanlage neu gesetzt.

***Pendelrinne in Betondecke***

Bautechnisch herausfordernd war der nächste Schritt, die Profilierung der Betondecke unter dem Asphalt. Sie sollte, um später den Abfluss des Regenwassers sicherzustellen, auf ca. 800 m Länge und 5,75 m Breite das Profil einer Pendelrinne erhalten. Die Planung sah vor, dass das Gefälle in Abständen von 3-5 m zwischen 2,5 % und 3,0 % variiert. Auf den verbleibenden 9,25 m Breite der Fahrbahn sollte das Profil eine Querneigung von 2,5 % von der Mitte zum Fahrbahnrand hin aufweisen.

Aus dieser Geometrie ergab sich eine ständig wechselnde Frästiefe zwischen 0 und 12 cm. Aber damit nicht genug: Unter Teilen der Karl-Marx-Allee verläuft die Berliner U-Bahn. Deshalb kam auf etwa 75 % des Baufeldes wegen entsprechender Lastbeschränkungen der Einsatz von Großfräsen nicht in Frage.

***3D-Fräsen mit Kompaktmaschine***

Angesichts dieser Aufgabenstellung entwickelte das Team des Frässpezialisten KUTTER gemeinsam mit dem Hauptauftragnehmer, der Matthäi GmbH & Co. KG, ein Konzept für die präzise Profilierung des Betons. Das Gerät der Wahl war eine Kompaktfräse mit 1 m Fräsbreite, ausgestattet mit einem 3D-Nivelliersystem. Das ist eher ungewöhnlich, denn üblicherweise kommen für das 3D-Fräsen nur Großgeräte mit mindestens 2 m Fräsbreite zum Einsatz.

***Seit vielen Jahren erprobt***

„Beim Erstellen neuer Profile arbeiten wir seit fast einem Jahrzehnt äußerst erfolgreich mit der 3D-Nivellierung und haben mittlerweile verschiedene Systeme ausprobiert. Dabei hat sich die Variante mit Totalstation bei unterschiedlichsten Aufgabestellungen bestens bewährt. Deshalb waren wir sicher, auch das Projekt in Berlin-Mitte auf diese Weise erfolgreich abzuwickeln“, erklärt Roland Schmid, Leiter der Fräsabteilung bei KUTTER Memmingen.

Damit haben die Frässpezialisten die geforderte Genauigkeit von ± 5 mm gemäß ZTV souverän unterboten und beste Voraussetzungen geschaffen für den Aufbau des Asphaltüberbaus.

*R. Schmid, Abteilungsleiter Fahrbahnsanierung*

KUTTER
WIR HABEN´S GEBAUT!
Allgäu Airport
KUTTER

# ERWEITERUNG VERWALTUNGSGEBÄUDE

## PLATZ FÜR NEUES SCHAFFEN

*MEMMINGEN*

### DER UMBAU

KUTTER wächst kontinuierlich. Aus diesem Grund stellen wir nicht nur beständig neue MItarbeiter ein, wir erweitern auch unsere Räumlichkeiten, damit wir unseren Mitarbeitern weiterhin komfortable und moderne Arbeitsplätze zur Verfügung stellen können. Deshalb musste im vergangenen Frühjahr die alte KUTTER-Villa weichen und machte Platz für die Erweiterung unseres Verwaltungsgebäudes. Doch wie gehen die Bauarbeiten voran? Wer war beteiligt und vor welchen Herausforderungen stand und steht das Projektteam? Stellvertretend für das gesamte Projektteam sprechen wir mit Stefan Binder, dem Projektleiter für diesen besonderen Schlüsselfertigbau.

***Wie viel Zeit ist für die Baumaßnahme eingeplant?***

"Der Abbruch der alten Villa war im März 2019, Beginn der Bauarbeiten dann im April. Bezugsfertig wird das Gebäude im Herbst 2020 sein. Im Anschluss ist der Umbau des Bestandsgebäudes geplant, bevor im Frühjahr 2021 alles fertig sein wird."

***Was waren die größten Herausforderungen, vor die das Team gestellt wurde?***

„Die Platzverhältnisse sind doch eher beengt. Daher waren der Baugrubenaushub sowie das Einsetzen der Spundwände schon eine echte Herausforderung. Des Weiteren handelt es sich ja um einen Anbau. So mussten wir sämtliche Baumaterialien auf das Bestandsgebäude anpassen. Die Erweiterung soll sich optisch schließlich gut einfügen und die Ausstattung soll identisch sein.

Ein letzter Punkt war der knappe Zeitplan für die Rohbauerstellung. Vor dem Winter 2019 musste das Gebäude dicht sein. Das Wetter war uns diesbezüglich wirklich sehr gnädig. Alles hat bestens geklappt."

***Ganz nach dem Motto „Wir haben's gebaut!": Wer ist/war an diesem Großprojekt alles beteiligt?***

„Gerade bei der Vorbereitung und Gestaltung hat unser Eigentümer Herr Rudolf Groll sehr viel Eigenarbeit hineingesteckt und mich dort bereits bei der Planung mit einbezogen, da ich bereits den Bestandsbau umgesetzt habe. Unsterstützung habe ich von Matthias Hasenmaile und Carolin Schuster bei Ausschreibung und Vergabe der Ausbaugewerke erhalten. Zudem hat Thomas Krust, Bauleiter im Hochbau, die Leitung des Rohbaus übernommen. Unsere Abteilung Tief- und Straßenbau hat den Abbruch und Aushub übernommen. Unser Tochterunternehmen Grundbau hat die Spundwände gesetzt und unser Fertigteilbetonwerk marbeton hat Betonfertigteile geliefert. Bei den Ausbaugewerken wird darauf geachtet, dass es regionale Anbieter sind und im besten Fall dieselben wie beim Bestandsbau."

***Wie weit sind wir im Februar 2020?***

„Mit bloßem Auge und von außen sieht man nicht viel, jedoch werden derzeit die Vorinstallationen erledigt, Trockenbauwände gesetzt und Anfang März der Estrich gelegt. Grundsätzlich erfolgt der Innenausbau von oben nach unten."

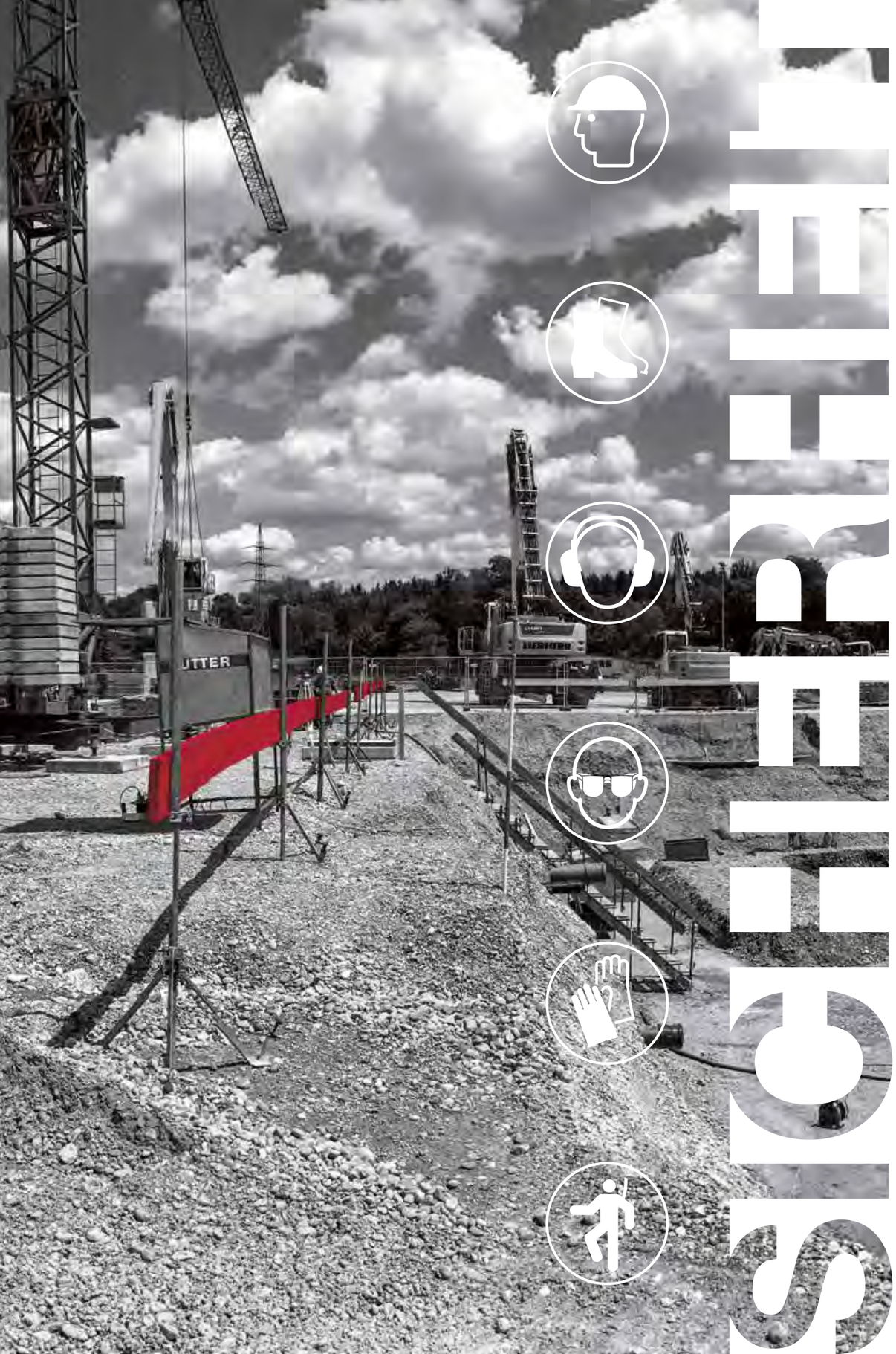
***Allgemeine Infos zum Erweiterungsbau***

Bereits der Bestandsbau der KUTTER Verwaltung ist architektonisch und in der Außenpräsentation sehr gelungen. Wir setzen auf einen zeitlosen Stil bei größt möglicher Praxis-Tauglichkeit. Die Büros sind top ausgestattet. Es sind große Räume, ohne dass Platz verschwendet wird, wir haben Heiz-/Kühldecken. Wir arbeiten mit sehr hochwertigen Böden und der Eingangsbereich mit Treppenaufgang mit gestockten Betonwänden symbolisiert die Branche. Im Verlgleich zum Bestandsbau wird die Erweiterung des Verwaltungsgebäude mehr Besprechungsräume und eine Kantine mit abtrennbaren Seminarräumen haben, damit Kommunikation und Gemeinschaft noch mehr im Vordergrund stehen.

*V. Schwendiger, Personalabteilung*
*S. Binder, Projektleiter Schlüsselfertigbau*

**BLEIBEN SIE AUF DEM NEUESTEN STAND!**

**HIER GEHT´S ZUM ZEITRAFFER!**




# SICHERHEIT UND UMWELT

## INFORMATION

*MEMMINGEN*

### UNSERE SICHERHEITSMAßNAHMEN

„Ein anzustrebender gefahrenfreier Zustand bei der Berufsausübung.“ Per Definition ist es genau das, was man findet, sucht man nach den Begriffen „Arbeitssicherheit“ oder „Arbeitsschutz“.
Im beruflichen Alltag steckt hinter diesen Begriffen allerdings viel mehr, als die meisten ahnen. Genau deshalb hat das Thema Sicherheit bei KUTTER höchste Priorität, denn die Gesundheit und das Wohlbefinden unserer Mitarbeiter liegen uns sehr am Herzen. So ergreifen wir verschiedenste Maßnahmen und haben dafür eine extra Abteilung als Stabstelle integriert.

***Persönliche Schutzausrüstung (PSA)***
Zur PSA zählt man die Ausrüstung, die zur Abwehr und Minderung von Gefahren, sowie zur Sicherheit der Mitarbeiter dient.
Momentan sind wir dabei, das System, welches hinter der Verteilung der Schutzausrüstung steht, zu erneuern und zu optimieren. Dies erreichen wir über Ausgabeautomaten und Gehörschutz.

***Erste Hilfe rettet Leben.***
Jeder Mensch ist dazu verpflichtet, einer Person Hilfe zu leisten, wenn die Situation es verlangt, ohne sich jedoch selbst zu schaden. Wirklich helfen kann aber nur, wer erkennen kann, welche Maßnahmen notwendig sind und diese auch beherrscht. Um für eine wirksame betriebliche Erste Hilfe sorgen zu können, bedarf es einer ausreichenden Anzahl an ausgebildeten Ersthelfern. Uns ist wichtig, dass zu jeder Zeit und an jedem Ort im Unglücksfall geschultes Personal zur Stelle ist. Um dies sicherzustellen, müssen unter anderem unsere gewerblichen Mitarbeiter dafür Sorge tragen, dass auf jeder Baustelle und in jeder Kolonne mindestens ein Ersthelfer vertreten ist.

***Brandschutz***
Zur Unterstützung des innerbetrieblichen Brandschutzes beschäftigt KUTTER einen Brandschutzbeauftragten. Dieser ist unteranderem für das Erstellen eines Brandschutzkonzeptes, sowie für das Aufstellen eines Flucht- und Rettungsplans zuständig.
Um die Brandbekämpfung zu optimieren, ist der Einsatz von Räumungs- und Brandschutzhelfern bereits in fester Planung.

***Von der Arbeitsunfähigkeit zurück zur Beschäftigungsfähigkeit (BEM)***
Das Betriebliche Eingliederungsmanagement (BEM) dient dem Erhalt der Beschäftigungsfähigkeit. Durch vertrauliche Gespräche wird versucht zu klären, wie die Arbeitsunfähigkeit möglichst überwunden werden und mit welchen Leistungen oder Hilfen erneuter Arbeitsunfähigkeit vorgebeugt und der Arbeitsplatz erhalten werden kann.

*U. Eugler, Leitung Sicherheit und Umwelt*

# KUTTER

ZUKUNFT BRAUCHT EIN FUNDAMENT


**KUTTER GMBH & CO. KG**
**BAUUNTERNEHMUNG**
Augsburger Straße 55
87700 Memmingen
Tel. 08331 / 85 51 – 0
E-Mail: info@KUTTER.de



**IMPRESSUM**

***Herausgeber***
Personalabteilung der KUTTER GmbH & Co. KG Bauunternehmung in Zusammenarbeit mit den Fachbereichen Tief- und Straßenbau, Hochbau, Fräsen, Sicherheit und Umwelt und der Verwaltung und Unterstützung durch die Geschäftsleitung Rudolf Groll, Peter Groll, Ulrich Dick, Andreas Haas

***In Kooperation mit***
medienblick e. K.
Geschäftsführer Daniel Weißenberger
Chefredakteurin Nina Hufnagel
Grafik Leitung Daniela Moreau

***Erscheinung/Verbreitung***
2.500 Exemplare
Regionale Ausgabe für Mitarbeiter, Kunden und Behörden

# TOCHTER- UND BETEILIGUNGSFIRMEN

# KUTTER

RIEBEL

RIEBEL-GU

RESULT-Recycling

marbeton

BITULEIT

RAZ

AKS UMWELTTECHNIK

KUTTER SPEZIALSTRAßENBAU

KUTTER HTS

GRUND BAU Spezialtiefbau

# KUTTER-GRUPPE

Fräsdienstleister

BK-Kies

Esha®

HANS HEBEL KIESWERK DARAST

WISA BAUWERKSERHALTUNG

medienblick.com

KUTTER GMBH & CO. KG BAUUNTERNEHMUNG
Augsburger Straße 55 | 87700 Memmingen | Tel. 08331 / 85 51 – 0

**DAS BEWERBUNGSFORMULAR FINDEN SIE UNTER KUTTER.DE**

**WWW.KUTTER.DE**